

STUDIEN- UND PRÜFUNGSORDNUNG

HfMDK

FACHBEREICH 1

Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Instrumentalpädagogik

vom 11.07.2017
in der Fassung vom 13.06.2022

Nicht-amtliche Lesefassung

Zur Verbesserung der Lesbarkeit wurden die ursprüngliche Fassung vom 11. Juli 2017 (Amtliche Bekanntmachungen der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main, Nr. 70/2017) sowie die am 04. November 2019 und 13. Juni 2022 beschlossenen Änderungen (Amtliche Bekanntmachungen der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main Nr. 92/2020 und Nr. 116/2022) in diesem Dokument zusammengeführt. Die Rechtsverbindlichkeit der ursprünglichen Studien- und Prüfungsordnung sowie der Änderungssatzungen bleibt davon unberührt.

Fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Instrumentalpädagogik

Der Fachbereichsrat des Fachbereichs 1 hat am 11.07.2017 die nachfolgende Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Instrumentalpädagogik beschlossen.

Und am 04.11.2019 die Erste Änderung der Ordnung beschlossen.

Und am 13.06.2022 die Zweite Änderung der Ordnung beschlossen.

Inhalt

§ 1 Geltungsbereich.....	2
§ 2 Akademischer Grad	2
§ 3 Regelstudienzeit	2
§ 4 Studienbeginn.....	2
§ 5 Ziele des Studiengangs.....	2
§ 6 Gliederung des Studiums.....	2
§ 8 Abschlussmodul.....	4
§ 9 Bewertung von Prüfungsleistungen, Bildung der Gesamtnote.....	4
§ 10 In-Kraft-Treten und Übergangsbestimmungen.....	5
Anlage 1: Modulbeschreibungen	6
Anlage 2a: Studienverlaufsplan Künstlerisch-Pädagogisches Profil.....	40
Anlage 2b: Studienverlaufsplan Pädagogisch-Wissenschaftliches Profil.....	41
Anlage 3a: Studienverlaufsplan Künstlerisch-Pädagogisches Profil.....	42
Anlage 3b: Studienverlaufsplan Pädagogisch-Wissenschaftliches Profil.....	43
Anlage 4a: Prüfungsplan Künstlerisch-Pädagogisches Profil.....	44
Anlage 4b: Prüfungsplan Pädagogisch-Wissenschaftliches Profil	45

§ 1 Geltungsbereich

Diese Studien- und Prüfungsordnung regelt die Inhalte und Qualifikationsziele sowie den Aufbau und die Prüfungen des Masterstudiengangs Instrumentalpädagogik. Sie gilt in Verbindung mit den Allgemeinen Bestimmungen für Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Akademischer Grad

Nach erfolgreichem Abschluss des Masterstudiengangs Instrumentalpädagogik verleiht die Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main den akademischen Grad „Master of Music“ (M.Mus.).

§ 3 Regelstudienzeit

- (1) Der Masterstudiengang Instrumentalpädagogik hat eine Regelstudienzeit von vier Semestern.
- (2) Das Studienprogramm umfasst 120 Credit Points (CP).

§ 4 Studienbeginn

Das Studium kann nur zum Wintersemester aufgenommen werden. Abweichungen hiervon sind durch Präsidiumsbeschluss zu regeln.

§ 5 Ziele des Studiengangs

(1) Ziel des Masterstudiums Instrumentalpädagogik ist es, Studierenden die Kompetenzen zu vermitteln, die zur selbstständigen Ausübung des Berufs eines Instrumentalpädagogen – freiberuflich oder an einer Musikschule, Berufsfachschule oder Akademie – befähigen. Darüber hinaus soll das Studium für eine Tätigkeit als Instrumentaldidaktikerin bzw. -didaktiker/ Instrumentalmethodikerin bzw. -methodiker an einer Akademie bzw. Hochschule qualifizieren. Eine künstlerische und technische Weiterentwicklung am jeweiligen Hauptfachinstrument, ein umfassender Überblick über Lernfelder und Unterrichtsmethoden sowie Kompetenzen im wissenschaftlichen Denken und Arbeiten sind unverzichtbare Fähigkeiten, die im Studium gefordert und gefördert werden.

Darüber hinaus sollen fächerübergreifende Kompetenzen, die sich aus einer gleichwertigen Qualifikation sowohl im künstlerischen, pädagogischen wie auch im wissenschaftlichen Bereich ergeben, vermittelt werden. Dazu gehören beispielsweise die Befähigung zur Vermittlung künstlerischer Inhalte im pädagogischen Modul aufgrund der eigenen hohen instrumentalen Qualifikation, die wissenschaftliche Aufbereitung pädagogischer und künstlerischer Erkenntnisse in der Masterarbeit sowie die Aufbereitung aktueller instrumentalpädagogischer Erkenntnisse (z.B. Übemethodik, Musikphysiologie, Lerntheorie, Musikvermittlung) für die eigene künstlerische Praxis.

(2) Das Studium kann in den auf der Homepage genannten instrumentalen Hauptfächern absolviert werden.

(3) Der erfolgreiche Abschluss des Studiums qualifiziert für die Tätigkeit als freiberufliche Instrumentalpädagogin bzw. freiberuflicher Instrumentalpädagoge, Musikschullehrerin bzw. -lehrer, Methodik-, Didaktik- und Instrumentalpädagogikdozentin bzw. -dozent an Akademien und Hochschulen sowie ausübende Musikerin bzw. ausübender Musiker in freischaffender und/oder vermittelnder Tätigkeit.

§ 6 Gliederung des Studiums

(1) Ab dem dritten Semester erfolgt das Studium im künstlerisch-pädagogischen oder pädagogisch-wissenschaftlichen Profil. In Wahlpflichtmodulen wird den Studierenden die Möglichkeit zur individuellen Profilschärfung gegeben.

(2) Im Masterstudiengang Instrumentalpädagogik sind folgende Module zu belegen:

Pflicht:

Erstes Studienjahr

Künstlerisches Hauptfach:	Modul 4110 I.1, 24 CP
Pädagogik:	Modul 4110 II.1, 16 CP
Musikpraxis:	Modul 4110 IV.1, 8 CP

Zweites Studienjahr

Künstlerisch-Pädagogisches Profil

Künstlerisches Hauptfach:	Modul 4210 I.2, 24 CP
Pädagogik:	Modul 4210 II.1, 9 CP
Masterarbeit:	Modul 4110 III.2, 15 CP
Musikpraxis:	Modul 4210 IV.2, 6 CP

Pädagogisch-Wissenschaftliches Profil

Künstlerisches Hauptfach:	Modul 4310 I.2, 18 CP
Pädagogik:	Modul 4310 II.1, 17 CP
Masterarbeit:	Modul 4110 III.2, 15 CP
Musikpraxis:	Modul 4310 IV.2, 2 CP

Wahlpflicht:

Wahlbereich:	Modul 4110 V (siehe Modulbeschreibungen) 18 CP im Künstlerisch-Pädagogischen Profil 20 CP im Pädagogisch-Wissenschaftlichen Profil
--------------	--

(3) Fächerübergreifende Kompetenzen und Schlüsselqualifikationen werden insbesondere in den Modulen Pädagogik und Masterarbeit erworben.

(4) Der Studiengang inklusive der Prüfungen wird in deutscher Sprache durchgeführt.

(5) Im Studiengang werden die folgenden Lehr- und Lernformen angeboten:

Einzelunterricht: Dieser dient der individuellen und personalisierten Professionalisierung der künstlerischen Entwicklung. In der Einzelbetreuung durch die jeweiligen Lehrenden wird die individuelle Repertoirewahl festgelegt, werden Stärken und Potentiale gefördert, sowie die Grundlage für lebenslanges eigeninitiatives Lernen und Lehren gelegt. Der Einzelunterricht ist somit das zentrale Element künstlerischer und pädagogischer Persönlichkeitsentwicklung.

Seminar: In Seminaren werden in Kleingruppen wesentliche Inhalte verschiedener Lernfelder vermittelt. Darüber hinaus dient die Eigenbeteiligung der Studierenden, beispielsweise in Form von Referaten und Hausarbeiten, der Entwicklung unerlässlicher Diskursivität und eigeninitiativer Lern- und Forschungsarbeit.

Gruppenunterricht dient dem kollektiven Wissenstransfer in künstlerischen, pädagogischen und wissenschaftlichen Bereichen, die eher eine pragmatische Aneignung von allgemeinen Kenntnissen und Fertigkeiten als individualisierte Lerndesigns erfordern. Darüber hinaus wird die eigeninitiative Aneignung von Lerninhalten für die Berufspraxis ermöglicht.

Praktikum: Diese Lehrform dient dem unerlässlichen Kontakt zum Berufsfeld. Darüber hinaus dient die Beobachtung und Bewertung von Unterricht der Entwicklung eigener pädagogischer Perspektiven und Konzeptionen.

Das Kolloquium dient dem kritischen Dialog zwischen Lehrenden und Lernenden und der Schärfung des eigenen wissenschaftlichen und pädagogischen Profils, insbesondere in Vorbereitung auf die wissenschaftliche Abschlussarbeit.

§ 7 Prüfungen

Sieht ein Modul Modulteilprüfungen vor, ist für den erfolgreichen Abschluss des Moduls das Bestehen sämtlicher Modulteilprüfungen notwendig.

§ 8 Abschlussmodul

(1) Das Abschlussmodul besteht aus einer schriftlichen Masterarbeit. Die oder der Studierende soll darin zeigen, dass sie oder er in der Lage ist, ein selbst gewähltes Thema aus ihrem oder seinem Studiengebiet selbstständig und auf wissenschaftlichem Niveau zu bearbeiten und in angemessener Weise schriftlich darzustellen. Die Masterarbeit soll einen Textumfang von 50 bis 60 Seiten umfassen und ist auf Deutsch zu verfassen.

(2) Die Bearbeitungszeit für die schriftliche Masterarbeit beträgt drei Monate.

(3) Für die Zulassung zum Abschlussmodul ist es erforderlich, dass die Teilnahme am Kolloquium (Modul Pädagogik 2) bereits erfolgt ist.

(4) Die Masterarbeit ist zusätzlich zu den drei gebundenen Exemplaren in elektronischer Form (auf einem Speichermedium) im Prüfungsamt abzugeben. Mit Abgabe ist eine Erklärung einzureichen, dass die elektronische Fassung mit den schriftlichen Originalen identisch ist.

(5) Das Bewertungsverfahren für die schriftliche Masterarbeit soll acht Wochen nicht überschreiten.

(6) Falls die Masterarbeit nicht bestanden wird, ist ein neues Thema zu bearbeiten. Es können dieselben Gutachterinnen oder Gutachter eingesetzt werden.

§ 9 Bewertung von Prüfungsleistungen, Bildung der Gesamtnote

(1) Für die Bewertung von Studien- und Prüfungsleistungen sind die folgenden Noten zu verwenden:

1 = sehr gut	eine hervorragende Leistung
2 = gut	eine Leistung, die erheblich über den durchschnittlichen Anforderungen liegt
3 = befriedigend	eine Leistung, die durchschnittlichen Anforderungen entspricht
4 = ausreichend	eine Leistung, die trotz Mängeln noch den Anforderungen genügt
5 = nicht ausreichend	eine Leistung, die wegen erheblicher Mängel den Anforderungen nicht mehr genügt

(2) Zur differenzierten Bewertung der Prüfungsleistungen können ausschließlich folgende Werte und Zwischenwerte gebildet werden: 1,0; 1,1; 1,2; 1,3 usw. bis 5,0.

(3) Die Gesamtnote für den Masterstudiengang Instrumentalpädagogik errechnet sich aus dem Durchschnitt der Modulnoten, die folgendermaßen gewichtet werden:

- Instrumentales Hauptfach: dreifach
- Pädagogik: zweifach (Ermittlung der Note des Modulbereichs Pädagogik: Gewichtung der Module Pädagogik 1 und Pädagogik 2 im Verhältnis 1:2)
- Masterarbeit: zweifach.

§ 10 In-Kraft-Treten und Übergangsbestimmungen

(1) Diese Studien- und Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main in Kraft.

(2) Diese Studien- und Prüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die ihr Studium im Masterstudiengang Instrumentalpädagogik nach dem In-Kraft-Treten dieser Studien- und Prüfungsordnung aufnehmen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsler fortsetzen.

(3) Für Studierende, die ihr Studium nach einer zu einem früheren Zeitpunkt vom Fachbereichsrat beschlossenen Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Instrumentalpädagogik begonnen haben, gilt diese fort. Alternativ können sie die vorliegende Studien- und Prüfungsordnung wählen. Die Wahl muss formlos schriftlich gegenüber dem Prüfungsamt erklärt werden und ist unwiderruflich. Im Falle eines Wechsels werden die bis zum Wechsel absolvierten Prüfungsleistungen in vollem Umfang anerkannt und den entsprechenden Modulen der vorliegenden Studien- und Prüfungsordnung zugeordnet.

Frankfurt, den 04.08.2022

gez.

Prof. Angelika Merkle

Dekanin des Fachbereichs 1 der HfMDK Frankfurt am Main

Anlage 1: Modulbeschreibungen

Künstlerisches Hauptfach, 1. Studienjahr

Künstlerisches Hauptfach 1

Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls
4110 I.1	720 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 60 h Präsenzzeit • 660 h Selbststudium 	24	zwei Semester

1 Qualifikationsziele und Inhalte
 Hauptfach: Erweiterung des Repertoires, Verfeinerung stilistischer Differenzierungen, erweitertes interpretatorisches Wissen. Fähigkeit zur künstlerischen (Selbst-)Reflexion, Vertiefung didaktisch relevanter Aspekte des künstlerischen Instrumentalspiels (beispielsweise Übemethodik, mentales Training, Physiologie).

Hauptfachergänzung: In der Regel Verlängerung des Hauptfachunterrichts. Bei Bedarf Aneignung von Stilikonzeptionen und verwandten Instrumenten für die eigene Unterrichtspraxis (beispielsweise Jazz und Popmusik).

Hauptfach Klavier: Jazz-/ Pop-Piano
 Hauptfach Gitarre: E-Gitarre
 Hauptfach Kontrabass: E-Bass
 Hauptfach Schlagzeug: Drumset

Korrepetition/ Vorspielpraxis: Das unerlässliche Kennenlernen eines Gesamtwerkes wird durch die Korrepetition ermöglicht. Die Fähigkeit, strukturelles bzw. vertikales Hören in das eigene musikalische Denken zu integrieren, wird gefördert. Vorspielpraxis fördert Nervenstärke sowie die Fähigkeit, das eigene Tun zu reflektieren und erlaubt Erfahrungen mit unterschiedlichen akustischen Verhältnissen sowie unterschiedlichen Zuhörerschaften.

2 Lehrveranstaltungen

Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Hauptfach	Einzelunterricht	60 min/Woche 480 h insgesamt, davon: 30 h Präsenzzeit, 450 h Selbststudium	16	Regelmäßige Teilnahme, interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte
Hauptfachergänzung	Einzelunterricht	30 min/Woche 180 h insgesamt, davon: 15 h Präsenzzeit, 165 h Selbststudium	6	Regelmäßige Teilnahme, interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte
Korrepetition/ Vorspielpraxis	Einzelunterricht/ Gruppenunterricht	Jeweils 30min/ Woche 60 h insgesamt, davon: 30 h Präsenzzeit, 30 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme, interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte

3	Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul Bestandene Eignungsprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang
4	Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)
5	Modulprüfung Keine. Voraussetzung für die Vergabe der CP ist die regelmäßige Teilnahme und die Teilnahme an mindestens einem internen Vortragsabend.
6	Häufigkeit des Angebots Jedes Semester
7	Beginn Winter- oder Sommersemester
8	Studienjahr, -semester Erstes Studienjahr
9	Art des Moduls Pflichtmodul
10	Modulverantwortliche/r Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)

Künstlerisches Hauptfach, 2. Studienjahr, Künstlerisch-Pädagogisches Profil

Künstlerisches Hauptfach 2

Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls
4210 I.2	720 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 60 h Präsenzzeit • 660 h Selbststudium 	24	zwei Semester

1 Qualifikationsziele und Inhalte

Hauptfach: Weiterentwicklung einer künstlerisch aussagekräftigen Persönlichkeit. Fortgesetzte Erweiterung und Vertiefung des Repertoires. Souveräner Umgang mit unterschiedlichen stilistischen und spieltechnischen Anforderungen. Fähigkeit zur eigenverantwortlichen Konzeption und Gestaltung künstlerischen Handelns. Fortgesetzte Reflexion didaktischer Aspekte der Instrumentalausbildung (beispielsweise Prüfungs-/Konzertvorbereitung, Umgang mit Lampenfieber, Fehlerkultur).

Hauptfachergänzung: In der Regel Verlängerung des Hauptfachunterrichts. Bei Bedarf Aneignung von Stilikosten und verwandten Instrumenten für die eigene Unterrichtspraxis (beispielsweise Jazz und Populärmusik).

Hauptfach Klavier: Jazz-/ Pop-Piano

Hauptfach Gitarre: E-Gitarre

Hauptfach Kontrabass: E-Bass

Hauptfach Schlagzeug: Drumset

Korrepetition/ Vorspielpraxis: Das unerlässliche Kennenlernen eines Gesamtwerkes wird durch die Korrepetition ermöglicht. Die Fähigkeit, strukturelles bzw. vertikales Hören in das eigene musikalische Denken zu integrieren, wird gefördert. Vorspielpraxis fördert Nervenstärke sowie die Fähigkeit, das eigene Tun zu reflektieren und erlaubt Erfahrungen mit unterschiedlichen akustischen Verhältnissen sowie unterschiedlichen Zuhörerschaften.

2 Lehrveranstaltungen

Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Hauptfach	Einzelunterricht	60min/Woche 480 h insgesamt, davon: 30 h Präsenzzeit, 450 h Selbststudium	16	Regelmäßige Teilnahme, interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte
Hauptfachergänzung	Einzelunterricht	30min/Woche 180 h insgesamt, davon: 15 h Präsenzzeit, 165 h Selbststudium	6	Regelmäßige Teilnahme, interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte
Korrepetition/ Vorspielpraxis	Einzelunterricht/ Gruppenunterricht	Jeweils 30min/Woche 60 h insgesamt, davon: 30 h Präsenzzeit, 30 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme, interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte

3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

Erfolgreicher Abschluss des Moduls 4110 I.1

4	Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)
5	Modulprüfung Repertoireprüfung: Benotetes Abschlussrecital (ca. 50-80 Minuten; die jeweiligen instrumentenspezifischen Anforderungen sind auf der Homepage publiziert)
6	Häufigkeit des Angebots Jedes Semester
7	Beginn Winter- oder Sommersemester
8	Studienjahr, -semester Zweites Studienjahr
9	Art des Moduls Pflichtmodul
10	Modulverantwortliche/r Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)

Künstlerisches Hauptfach, 2. Studienjahr, Pädagogisch-Wissenschaftliches Profil

Künstlerisches Hauptfach 2				
Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls	
4310 I.2	540 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 45 h Präsenzzeit • 495 h Selbststudium 	18	zwei Semester	
1 Qualifikationsziele und Inhalte				
<p>Hauptfach: Weiterentwicklung einer künstlerisch aussagekräftigen Persönlichkeit. Fortgesetzte Erweiterung und Vertiefung des Repertoires. Souveräner Umgang mit unterschiedlichen stilistischen und spieltechnischen Anforderungen. Fähigkeit zur eigenverantwortlichen Konzeption und Gestaltung künstlerischen Handelns. Fortgesetzte Reflexion didaktischer Aspekte der Instrumentalausbildung (beispielsweise Prüfungs-/ Konzertvorbereitung, Umgang mit Lampenfieber, Fehlerkultur).</p> <p>Korrepetition/ Vorspielpraxis: Das unerlässliche Kennenlernen eines Gesamtwerkes wird durch die Korrepetition ermöglicht. Die Fähigkeit, strukturelles bzw. vertikales Hören in das eigene musikalische Denken zu integrieren, wird gefördert. Vorspielpraxis fördert Nervenstärke sowie die Fähigkeit, das eigene Tun zu reflektieren und erlaubt Erfahrungen mit unterschiedlichen akustischen Verhältnissen sowie unterschiedlichen Zuhörerschaften.</p>				
2 Lehrveranstaltungen				
Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Hauptfach	Einzelunterricht	60min/Woche 480 h insgesamt, davon: 30 h Präsenzzeit, 450 h Selbststudium	16	Regelmäßige Teilnahme, interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte
Korrepetition/ Vorspielpraxis	Einzelunterricht/ Gruppenunterricht	Jeweils 30min/Woche 60 h insgesamt, davon: 30 h Präsenzzeit, 30 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme, interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte
3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul Erfolgreicher Abschluss des Moduls 4110 I.1				
4 Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)				
5 Modulprüfung Repertoireprüfung: Benotetes Abschlussrecital (ca. 50-80 Minuten; die jeweiligen instrumentenspezifischen Anforderungen sind auf der Homepage publiziert)				
6 Häufigkeit des Angebots Jedes Semester				
7 Beginn Winter- oder Sommersemester				

8 **Studienjahr, -semester**
Zweites Studienjahr

9 **Art des Moduls**
Pflichtmodul

10 **Modulverantwortliche/r**
Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)

Pädagogik, 1. Studienjahr

Pädagogik 1

Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls
4110 II.1	480 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 157,5 h Präsenzzeit • 322,5 h Selbststudium 	16	zwei Semester

1 Qualifikationsziele und Inhalte

Instrumentalpädagogik: Vertiefung und Erweiterung instrumentalpädagogischen Wissens. Fähigkeit zur Reflexion der eigenen pädagogischen Tätigkeit. Aneignung von Grundkompetenzen in instrumentalpädagogischer Wissenschaft und Forschung.

Musikpädagogik: Reflexion allgemeiner und für die Instrumentalpädagogik relevanter musikpädagogischer Fragen (beispielsweise Lernpsychologie, Geschichte der Musikpädagogik, Verhältnis von Schulmusik und Musikschule).

Elementare Musikpädagogik: Erweiterung der didaktischen und methodischen Kompetenzen im vorinstrumentalen Gruppenunterricht.

Methodik/ Lehrpraxis: Erweiterung des methodischen Repertoires, Ausdifferenzierung methodischer Prinzipien (beispielsweise Sprache/ Körpersprache, Anschaulichkeit/ Begrifflichkeit, Lenkung/ Autonomie), souveräner Umgang mit verschiedensten Lernfeldern und Unterrichtszielen. Fähigkeit zur Beobachtung und Bewertung von Unterricht.

Praktikum: Hospitation **an einer Musikschule, allgemeinbildenden Schule oder einer sonstigen pädagogisch und vermittelnd wirkenden Institution (Konzerthaus, Rundfunk, Orchester), beispielsweise** in den Bereichen Verwaltung, Einzelunterricht, Gruppenunterricht, Klassenmusizieren, **Musikvermittlung**, Veranstaltungen. **Ein Praktikum an der HfMDK ist nicht vorgesehen.**

2 Lehrveranstaltungen

Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Instrumentalpädagogik	Seminar	90min/Woche 120 h insgesamt, davon: 45 h Präsenzzeit, 75 h Selbststudium	4	Regelmäßige Teilnahme
Musikpädagogik (2. Semester)	Seminar	90min/Woche 60 h insgesamt, davon: 22,5 h Präsenzzeit, 37,5 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme
Elementare Musikpädagogik	Gruppenunterricht	60min/Woche 60 h insgesamt, davon: 30 h Präsenzzeit, 30 h Selbststudium	4	Regelmäßige Teilnahme

Methodik/ Lehrpraxis	Gruppenunterricht	60min/Woche 60 h insgesamt, davon: 30 h Präsenzzeit, 30 h Selbststudium	4	Regelmäßige Teilnahme
Praktikum	Praktikum	Hospitation im Umfang von 30h nach Absprache mit der jeweiligen Institution 60 h insgesamt, davon: 30 h Präsenzzeit, 30 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme

3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul
Bestandene Eignungsprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang

4 Verwendbarkeit des Moduls
Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)

5 Modulprüfung
Methodik/ Lehrpraxis: benotete Lehrprobe (ca. 20-30 Minuten) auf Grundlage eines schriftlichen Unterrichtsentwurfs (2-5 Seiten)
Praktikum: Protokoll, Praktikumsbericht (10-15 Seiten, unbenotet), **einzureichen als Ausdruck oder digital bis zu 8 Wochen nach Projektende**

6 Häufigkeit des Angebots
Jedes Semester

7 Beginn
Winter- oder Sommersemester

8 Studienjahr, -semester
Erstes Studienjahr

9 Art des Moduls
Pflichtmodul

10 Modulverantwortliche/r
Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)

Pädagogik, 2. Studienjahr, Künstlerisch-Pädagogisches Profil

Pädagogik 2				
Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls	
4210 II.2	270 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 90 h Präsenzzeit • 180 h Selbststudium 	9	zwei Semester	
<p>1 Qualifikationsziele und Inhalte Instrumentalpädagogik: Fortgesetzte Vertiefung und Erweiterung instrumentalpädagogischen Wissens. Fähigkeit zur Reflexion und kritischen Bewertung aktueller fachspezifischer Fragen und Tendenzen. Ausdifferenzierung wissenschaftlicher Kompetenzen in verschiedenen Teildisziplinen.</p> <p>Methodik/ Lehrpraxis: Aneignung und Vertiefung methodischer und didaktischer Kompetenzen in über den Einzelunterricht hinausgehenden Lehr- und Lernformen (beispielsweise Gruppenunterricht, Klassenmusizieren, mehrdimensionaler Instrumentalunterricht).</p> <p>Kolloquium: Fortgesetzte Aneignung von Methoden wissenschaftlichen Arbeitens im Zusammenhang mit der Erstellung der Masterarbeit. Kritische Begleitung des eigenen Arbeitsprozesses und Möglichkeit des Austausches darüber mit Lehrenden und Kommilitonen.</p>				
2 Lehrveranstaltungen				
Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Instrumentalpädagogik (3. Semester)	Seminar	90min/Woche 60 h insgesamt, davon: 22,5 h Präsenzzeit, 37,5 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung
Methodik/ Lehrpraxis	Gruppenunterricht	90min/Woche 180 h insgesamt, davon: 45 h Präsenzzeit, 135 h Selbststudium	6	Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung
Kolloquium (3. Semester)	Seminar	90min/Woche 30 h insgesamt, davon: 22,5 h Präsenzzeit, 7,5 h Selbststudium	1	Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung
<p>3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul Erfolgreicher Abschluss des Moduls 4110 II.1</p>				
<p>4 Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)</p>				
<p>5 Modulprüfung Methodik/ Lehrpraxis: benotete Lehrprobe einer über den Einzelunterricht hinausgehenden Unterrichtseinheit (Gruppenunterricht, Klassenmusizieren, Kammermusik, JeKi, Bandcoaching o.Ä., ca. 45 Minuten) im 4. Semester auf Grundlage eines schriftlichen Exposés (ca. 3 – 6 Seiten)</p>				

6 Häufigkeit des Angebots
Jedes Semester

7 Beginn
Winter- oder Sommersemester

8 Studienjahr, -semester
Zweites Studienjahr

9 Art des Moduls
Pflichtmodul

10 Modulverantwortliche/r
Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)

Pädagogik, 2. Studienjahr, Pädagogisch-Wissenschaftliches Profil

Pädagogik 2

Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls
4310 II.2	510 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 180 h Präsenzzeit • 330 h Selbststudium 	17	zwei Semester

1 Qualifikationsziele und Inhalte

Instrumentalpädagogik: Fortgesetzte Vertiefung und Erweiterung instrumentalpädagogischen Wissens. Fähigkeit zur Reflexion und kritischen Bewertung aktueller fachspezifischer Fragen und Tendenzen. Ausdifferenzierung wissenschaftlicher Kompetenzen in verschiedenen Teildisziplinen.

Musikpädagogik: Vertiefung und Erweiterung musikpädagogischen Wissens. Aneignung von Kompetenzen in wissenschaftlicher Arbeit. Fähigkeit zur Differenzierung zwischen musik- und instrumentalpädagogischem Denken und Arbeiten, auch in Hinsicht auf Interdisziplinarität.

Methodik/ Lehrpraxis: Aneignung und Vertiefung methodischer und didaktischer Kompetenzen in über den Einzelunterricht hinausgehenden Lehr- und Lernformen (beispielsweise Gruppenunterricht, Klassenmusizieren, mehrdimensionaler Instrumentalunterricht).

Kolloquium: Fortgesetzte Aneignung von Methoden wissenschaftlichen Arbeitens im Zusammenhang mit der Erstellung der Masterarbeit. Kritische Begleitung des eigenen Arbeitsprozesses und Möglichkeit des Austausches darüber mit Lehrenden und Kommilitonen.

2 Lehrveranstaltungen

Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Instrumentalpädagogik	Seminar	90min/Woche 120 h insgesamt, davon: 45 h Präsenzzeit, 75 h Selbststudium	4	Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung
Musikpädagogik	Seminar	2x 90min/Woche (3. Semester) 90min/Woche (4. Semester) 180 h insgesamt, davon: 67,5 h Präsenzzeit, 112,5 h Selbststudium	6	Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung
Methodik/ Lehrpraxis	Gruppenunterricht	90min/Woche 180 h insgesamt, davon: 45 h Präsenzzeit, 135 h Selbststudium	6	Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung

Kolloquium (3. Semester)	Seminar	90min/Woche 30 h insgesamt, davon: 22,5 h Präsenzzeit, 7,5 h Selbststudium	1	Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung
3	Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul Erfolgreicher Abschluss des Moduls 4110 II.1			
4	Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)			
5	Modulprüfung Instrumentalpädagogik: Testat, mündliche Prüfung (20 Min., im 4. Semester) Methodik/ Lehrpraxis: benotete Lehrprobe einer über den Einzelunterricht hinausgehenden Unterrichtseinheit (Gruppenunterricht, Klassenmusizieren, Kammermusik , JeKi , Bandcoaching o.Ä., ca. 45 Minuten) im 4. Semester auf Grundlage eines schriftlichen Exposés (ca. 3 – 6 Seiten) Die Prüfungen werden 1:1 gewichtet.			
6	Häufigkeit des Angebots Jedes Semester			
7	Beginn Winter- oder Sommersemester			
8	Studienjahr, -semester Zweites Studienjahr			
9	Art des Moduls Pflichtmodul			
10	Modulverantwortliche/r Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)			

Masterarbeit, 2. Studienjahr

Masterarbeit				
Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls	
4110 III.2	450 h, davon • 450 h Selbststudium	15	zwei Semester	
1 Qualifikationsziele und Inhalte				
Masterarbeit: Wissenschaftliche Hausarbeit zu einem instrumentalpädagogischen oder musikpädagogischen Thema. Qualifikationsziele sind dabei die Fähigkeit zur wissenschaftlichen Darstellung aktueller instrumentalpädagogischer Erkenntnisse sowie die Fähigkeit zur Reflexion künstlerischer und fachdidaktischer Fragestellungen.				
2 Lehrveranstaltungen				
Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Eigenständige Abfassung einer wissenschaftlichen Arbeit		450 h insgesamt, davon: 450 h Selbststudium	15	
3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul				
Nachgewiesene Teilnahme am Kolloquium (Modul Pädagogik 2)				
4 Verwendbarkeit des Moduls				
Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)				
5 Modulprüfung				
Masterarbeit: Wissenschaftliche Hausarbeit (ca. 50-60 Seiten)				
6 Häufigkeit des Angebots				
Jedes Semester				
7 Beginn				
Winter- oder Sommersemester				
8 Studienjahr, -semester				
Zweites Studienjahr				
9 Art des Moduls				
Pflichtmodul				
10 Modulverantwortliche/r				
Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)				

Musikpraxis, 1. Studienjahr

Musikpraxis 1

Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls
4110 IV.1	240 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 75 h Präsenzzeit • 165 h Selbststudium 	8	zwei Semester

1 Qualifikationsziele und Inhalte

Musizierpraxis: Verfeinerung der Fähigkeiten angewandten und berufspraktischen Musizierens (beispielsweise Schulpraktisches Klavierspiel, Improvisation, Arrangement, Generalbass, Volksliedspiel).

Ensemble/ Ensembleleitung: Erarbeitung von Stilstiken angewandter und populärer Musik (beispielsweise Jazz, Pop, freie Improvisation, Folklore, Musik für Kinder) durch gemeinsames Musizieren und wechselseitige Ensembleleitung. Erstellung und Einstudierung eigener Arrangements.

Geschichte, Stilistik und Didaktik der Populären Musik: Überblick über wichtige Genres der Populärmusik (beispielsweise Jazz, Pop, Rock, Folk, Metal, Techno). Fähigkeit zur Einordnung und Beurteilung aktueller popmusikalischer Phänomene. Erlangung didaktischer Kompetenzen im Umgang mit populärer Musik.

2 Lehrveranstaltungen

Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Musizierpraxis	Gruppenunterricht	60min/Woche 120 h insgesamt, davon: 30 h Präsenzzeit, 90 h Selbststudium	4	Regelmäßige Teilnahme
Ensemble/ Ensembleleitung (2. Semester)	Gruppenunterricht	90min/Woche 60 h insgesamt, davon: 22,5 h Präsenzzeit, 37,5 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme
Geschichte, Stilistik und Didaktik der Populären Musik (1. Semester)	Seminar	90min/Woche 60 h insgesamt, davon: 22,5 h Präsenzzeit, 37,5 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme

3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

Bestandene Eignungsprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang

4 Verwendbarkeit des Moduls

Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)

5 Modulprüfung

Keine. Voraussetzung für die Vergabe der CP ist die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen.

6 Häufigkeit des Angebots
Jedes Semester

7 Beginn
Winter- oder Sommersemester

8 Studienjahr, -semester
Zweites Studienjahr

9 Art des Moduls
Pflichtmodul

10 Modulverantwortliche/r
Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)

Musikpraxis, 2. Studienjahr, Künstlerisch-Pädagogisches Profil

Musikpraxis 2				
Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls	
4210 IV.2	180 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 60 h Präsenzzeit • 120 h Selbststudium 	6	zwei Semester	
1 Qualifikationsziele und Inhalte				
Musizierpraxis: Ausdifferenzierung und Erweiterung der erlernten Fähigkeiten, beispielsweise in den Bereichen Arrangement, Improvisation oder unterrichtspraktisches Instrumentalspiel. Entwurf und Ausführung eigener Musiziervorlagen und -konzepte, auch für den Instrumentalunterricht.				
Ensemble/ Ensembleleitung: Erweiterung der Kompetenzen in Arrangement, Probenmethodik und Zusammenspiel durch gemeinsames Musizieren auf stilistisch adäquatem Niveau. Fähigkeit zur Präsentation und Performance in angemessener Qualität.				
2 Lehrveranstaltungen				
Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Musizierpraxis (3. Semester)	Gruppenunterricht	60min/Woche 60 h insgesamt, davon: 15 h Präsenzzeit, 45 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung
Ensemble/ Ensembleleitung	Gruppenunterricht	90min/Woche 120 h insgesamt, davon: 45 h Präsenzzeit, 75 h Selbststudium	4	Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung
3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul				
Erfolgreicher Abschluss des Moduls 4110 IV.1				
4 Verwendbarkeit des Moduls				
Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)				
5 Modulprüfung				
Ensemble/ Ensembleleitung: Einstudierung eines selbst arrangierten Stückes und dessen Aufführung (z.B. im Rahmen eines Vortragsabends) oder Produktion , unbenotet) Das Arrangement ist schriftlich vorzulegen.				
6 Häufigkeit des Angebots				
Jedes Semester				
7 Beginn				
Winter- und Sommersemester				
8 Studienjahr, -semester				
Zweites Studienjahr				

9 **Art des Moduls**
Pflichtmodul

10 **Modulverantwortliche/r**
Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)

Musikpraxis, 2. Studienjahr, Pädagogisch-Wissenschaftliches Profil

Musikpraxis 2				
Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls	
4310 IV.2	60 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 22,5 h Präsenzzeit • 37,5 h Selbststudium 	2	ein Semester	
1 Qualifikationsziele und Inhalte				
Ensemble/ Ensembleleitung: Erweiterung der Kompetenzen in Arrangement, Probenmethodik und Zusammenspiel durch gemeinsames Musizieren auf stilistisch adäquaten Niveau. Fähigkeit zur Präsentation und Performance in angemessener Qualität.				
2 Lehrveranstaltungen				
Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Ensemble/ Ensembleleitung (3. Semester)	Gruppenunterricht	90min/Woche 60 h insgesamt, davon: 22,5 h Präsenzzeit, 37,5 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme, Mitwirkung an einem Ensemble-Vortragsabend
3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul				
Erfolgreicher Abschluss des Moduls 4110 IV.1				
4 Verwendbarkeit des Moduls				
Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)				
5 Modulprüfung				
Keine. Voraussetzung für die Vergabe der CP ist die regelmäßige Teilnahme und die Mitwirkung an einem Ensemble-Vortragsabend.				
6 Häufigkeit des Angebots				
Jedes Semester				
7 Beginn				
Winter- oder Sommersemester				
8 Studienjahr, -semester				
Zweites Studienjahr				
9 Art des Moduls				
Pflichtmodul				
10 Modulverantwortliche/r				
Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)				

Wahlbereich, Kammermusik

Wahlbereich, Kammermusik				
Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls	
4110 V Nr. 1	60 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 15 h Präsenzzeit • 45 h Selbststudium 	2	ein Semester	
1 Qualifikationsziele und Inhalte				
Qualifikationsziele:				
<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnis der Grundlagen effizienter Probenarbeit, um musikalische und probentechnische Fragestellungen partnerschaftlich zu bearbeiten - Beherrschung der musikalisch-technischen Kompetenzen zum Spielen von kammermusikalischen Werken verschiedener Epochen, Stilistiken und Gattungen in unterschiedlicher Besetzung 				
Inhalte:				
<ul style="list-style-type: none"> - Systematische Einblicke in die Bedingungen, Möglichkeiten und Gesetzmäßigkeiten kammermusikalischen Musizierens in gemeinsamen Proben - Entwicklung der Phrasierung, der Ensembleintonation und der Agogik sowie eines kammermusikalischen Klangbildes - Erarbeitung von kammermusikalischen Werken verschiedener Epochen, Stilistiken und Gattungen in unterschiedlicher Besetzung 				
2 Lehrveranstaltungen				
Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Kammermusik	Gruppenunterricht	60min/Woche 60 h insgesamt, davon: 15 h Präsenzzeit, 45 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte
3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul				
Bestandene Eignungsprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang				
4 Verwendbarkeit des Moduls				
Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)				
5 Modulprüfung				
Keine. Voraussetzung für die Vergabe der CP ist die regelmäßige Teilnahme und das Üben sowie interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte				
6 Häufigkeit des Angebots				
Auf Anfrage; Angebot wechselnd				
7 Beginn				
Winter- oder Sommersemester				
8 Studienjahr, -semester				
Je nach Wahl				
9 Art des Moduls				
Wahlpflichtmodul				

10 **Modulverantwortliche/r**
Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)

Wahlbereich, Historische Interpretationspraxis

Wahlbereich, Historische Interpretationspraxis

Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls	
4110 V Nr. 2	60 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 15 h Präsenzzeit • 45 h Selbststudium 	2	ein Semester	
1 Qualifikationsziele und Inhalte Vermittlung und Anwendung historischer Spieltechniken auf modernen Instrumenten.				
2 Lehrveranstaltungen				
Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung o-der Erfordernis der regelm. Teilnahme
Hauptfachinstrument historisch	Gruppenunterricht	60min/Woche 60 h insgesamt, davon: 15 h Präsenzzeit, 45 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte
3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul Bestandene Eignungsprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang				
4 Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)				
5 Modulprüfung Keine. Voraussetzung für die Vergabe der CP ist die regelmäßige Teilnahme und das Üben sowie interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte				
6 Häufigkeit des Angebots Auf Anfrage; Angebot wechselnd				
7 Beginn Winter- oder Sommersemester				
8 Studienjahr, -semester Je nach Wahl				
9 Art des Moduls Wahlpflichtmodul				
10 Modulverantwortliche/r Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)				

Wahlbereich, Ensemble Neue Musik

Wahlbereich, Ensemble Neue Musik				
Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls	
4110 V Nr. 3	60 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 15 h Präsenzzeit • 45 h Selbststudium 	2	ein Semester	
1 Qualifikationsziele und Inhalte				
Ensemble Neue Musik bietet die Möglichkeit, in unterschiedlichen Besetzungen mit breitgefächertem Repertoire, von der frühen Moderne bis zur Gegenwart, die solistischen Aspekte des Ensemble-Spiels kennenzulernen. Erweiterte Hörerfahrungen und neue Spieltechniken werden erprobt.				
2 Lehrveranstaltungen				
Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Ensemble Neue Musik	Gruppenunterricht	60min/Woche 60 h insgesamt, davon: 15 h Präsenzzeit, 45 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte
3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul				
Bestandene Eignungsprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang				
4 Verwendbarkeit des Moduls				
Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)				
5 Modulprüfung				
Keine. Voraussetzung für die Vergabe der CP ist die regelmäßige Teilnahme und das Üben sowie interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte				
6 Häufigkeit des Angebots				
Auf Anfrage; Angebot wechselnd. Eine entsprechende Besetzung muss gegeben sein.				
7 Beginn				
Winter- oder Sommersemester				
8 Studienjahr, -semester				
Je nach Wahl				
9 Art des Moduls				
Wahlpflichtmodul				
10 Modulverantwortliche/r				
Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)				

Wahlbereich, Musizierpraxis / Ensemblearbeit

Wahlbereich, Musizierpraxis / Ensemblearbeit				
Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls	
4110 V Nr. 4	60 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 15 h Präsenzzeit • 45 h Selbststudium 	2	ein Semester	
1 Qualifikationsziele und Inhalte				
Ergänzung und Vertiefung der Kompetenzen in den Bereichen Arrangement, Improvisation, unterrichtspraktisches Instrumentalspiel, Ensemble und Ensembleleitung.				
Entwurf und Ausführung eigener Musiziervorlagen und -konzepte, Erweiterung der Fähigkeiten in Zusammenspiel und Probenmethodik, gemeinsames Musizieren auf adäquatem Niveau, auch bei öffentlicher Präsentation und Performance.				
2 Lehrveranstaltungen				
Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Musizierpraxis oder	Gruppenunterricht	60min/Woche 60 h insgesamt, davon: 15 h Präsenzzeit, 45 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung
Ensemble / Ensemblearbeit	Gruppenunterricht	90min/Woche 60 h insgesamt, davon: 22,5 h Präsenzzeit, 37,5 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung
3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul				
Bestandene Eignungsprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang				
4 Verwendbarkeit des Moduls				
Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)				
5 Modulprüfung				
Keine. Voraussetzung für die Vergabe der CP ist die regelmäßige Teilnahme.				
6 Häufigkeit des Angebots				
Jedes Semester				
7 Beginn				
Winter- oder Sommersemester				
8 Studienjahr, -semester				
Je nach Wahl				
9 Art des Moduls				
Wahlpflichtmodul				
10 Modulverantwortliche/r				
Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)				

Wahlbereich, Pädagogik

Wahlbereich, Pädagogik

Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls
4110 V Nr. 5	60 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 22,5 h Präsenzzeit • 37,5 h Selbststudium oder <ul style="list-style-type: none"> • 15 h Präsenzzeit • 45 h Selbststudium 	2	ein Semester

1 Qualifikationsziele und Inhalte

Erweiterung der pädagogischen Kompetenz in **einem** der folgenden Bereiche:

Instrumentalpädagogik: Vertiefung und Erweiterung instrumentalpädagogischen Wissens. Ausdifferenzierung pädagogischer wissenschaftlicher Kompetenzen in verschiedenen Teildisziplinen.

Musikpädagogik: Reflexion allgemeiner und für die Instrumentalpädagogik relevanter musikpädagogischer Fragen.

Vertiefung und Erweiterung musikpädagogischen Wissens. Aneignung von Kompetenzen in wissenschaftlicher Arbeit.

Elementare Musikpädagogik: Erweiterung der didaktischen und methodischen Kompetenzen im vorinstrumentalen Gruppenunterricht.

Methodik / Lehrpraxis: Erweiterung des methodischen Repertoires, Ausdifferenzierung methodischer Prinzipien (souveräner Umgang mit verschiedensten Lernfeldern und Unterrichtszielen).

2 Lehrveranstaltungen

Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Instrumentalpädagogik	Seminar	90min/Woche 60 h insgesamt, davon: 22,5 h Präsenzzeit, 37,5 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung
Musikpädagogik	Seminar	90min/Woche 60 h insgesamt, davon: 22,5 h Präsenzzeit, 37,5 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung
Elementare Musikpädagogik	Gruppenunterricht	60min/Woche 60 h insgesamt, davon: 15 h Präsenzzeit, 45 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung

Methodik/Lehrpraxis	Gruppenunterricht	60min/Woche 60 h insgesamt, davon: 15 h Präsenzzeit, 45 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung
3	Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul Bestandene Eignungsprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang			
4	Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)			
5	Modulprüfung Keine. Voraussetzung für die Vergabe der CP ist die regelmäßige Teilnahme.			
6	Häufigkeit des Angebots Jedes Semester			
7	Beginn Winter- oder Sommersemester			
8	Studienjahr, -semester Je nach Wahl			
9	Art des Moduls Wahlpflichtmodul			
10	Modulverantwortliche/r Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)			

Wahlbereich, Vokales Ergänzungsfach

Wahlbereich, Vokales Ergänzungsfach				
Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls	
4110 V Nr. 6	60 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 7,5 h Präsenzzeit • 52,5 h Selbststudium 	2	ein Semester	
1 Qualifikationsziele und Inhalte Zusatzqualifikation durch Einzelunterricht in Gesang				
2 Lehrveranstaltungen				
Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung o- der Erfordernis der re- gelm. Teilnahme
Ergänzungsfach	Einzelunterricht	30min/Woche 60 h insgesamt, davon: 7,5 h Präsenzzeit, 52,5 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung
3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul Schriftliche Genehmigung der oder des Hauptfachlehrenden sowie Genehmigung durch das Dekanat auf Antrag; ggf. Leistungseinschätzung und -überprüfung durch die/den das Nebenfach erteilende(n) Lehrende(n)				
4 Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)				
5 Modulprüfung Keine. Voraussetzung für die Vergabe der CP ist die regelmäßige Teilnahme.				
6 Häufigkeit des Angebots Jedes Semester, die Teilnahme ist maximal für 2 Semester möglich				
7 Beginn Winter- oder Sommersemester				
8 Studienjahr, -semester Je nach Wahl				
9 Art des Moduls Wahlpflichtmodul				
10 Modulverantwortliche/r Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)				

Wahlbereich, Bewegungslehre

Wahlbereich, Bewegungslehre				
Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls	
4110 V Nr. 7	30 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 15 h Präsenzzeit • 15 h Selbststudium 	1	ein Semester	
1	Qualifikationsziele und Inhalte			
	Qualifikationsziele:			
	- Fähigkeit zur Optimierung der Haltung, der Bewegungsökonomie, der Atmung und der Entspannungsfähigkeit beim Üben und Musizieren			
	Inhalte:			
	- körperlich-geistige Grundlagen des Musizierens – Konsequenzen für das Üben			
	- Grundlagenwissen der Bewegungslehre			
	- Kennenlernen verschiedener Körperarbeiten zur Unterstützung des Bewegungs-Apparats beim Üben und Musizieren zur Vorbeugung berufsbedingter Erkrankungen			
2	Lehrveranstaltungen			
Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Bewegungslehre	Gruppenunterricht (MSBL / KIT am Morgen oder 2 Wochenend-workshop MSBL / KIT oder Symposium TAB inkl. Workshop MSBL / KIT)	60min/Woche 30 h insgesamt, davon: 15 h Präsenzzeit, 15 h Selbststudium	1	Regelmäßige Teilnahme und Üben
3	Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul			
	Bestandene Eignungsprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang			
4	Verwendbarkeit des Moduls			
	Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)			
5	Modulprüfung			
	Keine. Voraussetzung für die Vergabe der CP ist die regelmäßige Teilnahme.			
6	Häufigkeit des Angebots			
	Auf Anfrage; Angebot wechselnd			
7	Beginn			
	Winter- oder Sommersemester			
8	Studienjahr, -semester			
	Je nach Wahl			
9	Art des Moduls			
	Wahlpflichtmodul			
10	Modulverantwortliche/r			
	Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)			

Wahlbereich, Vermittlung / Konzertpädagogik

Wahlbereich, Vermittlung / Konzertpädagogik				
Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls	
4110 V Nr. 8	30 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 15 h Präsenzzeit • 15 h Selbststudium 	1	ein Semester	
1 Qualifikationsziele und Inhalte				
Qualifikationsziele: Fähigkeit zur mitverantwortlichen Konzeption eines Konzertes für und mit Kindern unterschiedlicher Altersstufen.				
Inhalte: Erlernen der Grundlagen der Musikvermittlung und deren vielfältiger Methoden.				
2 Lehrveranstaltungen				
Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Vermittlung / Konzertpädagogik	Gruppenunterricht	60min/Woche 30 h insgesamt, davon: 15 h Präsenzzeit, 15 h Selbststudium	1	Regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte
3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul				
Bestandene Eignungsprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang				
4 Verwendbarkeit des Moduls				
Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)				
5 Modulprüfung				
Keine. Voraussetzung für die Vergabe der CP ist die regelmäßige Teilnahme.				
6 Häufigkeit des Angebots				
Auf Anfrage; Angebot wechselnd				
7 Beginn				
Winter- oder Sommersemester				
8 Studienjahr, -semester				
Je nach Wahl				
9 Art des Moduls				
Wahlpflichtmodul				
10 Modulverantwortliche/r				
Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)				

Wahlbereich, Chor / Orchester

Wahlbereich, Chor / Orchester

Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls
4110 V Nr. 9	30 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 25 h Präsenzzeit • 5 h Selbststudium 	1	ein Semester

1 Qualifikationsziele und Inhalte

Chor:

Qualifikationsziele

- Der Zugang zur eigenen Stimme und deren künstlerische Einsatzfähigkeit wird gestärkt
- Kenntnisse über Voraussetzungen an das vokale Zusammenwirken mit anderen Musizierenden werden erworben

Inhalte:

Im Hochschulchor (oder äquivalenten Hochschulensembles) erfahren die Studierenden das vokale Ensemblemusizieren als eine Übung des Miteinander-Musizierens anhand der Erarbeitung exemplarischer Chorwerke a-cappella oder mit Instrumentalbegleitung. Zugleich werden die Hörfähigkeit in der Interaktion mit anderen Sängerinnen und Sängern in Bezug auf Intonation und Mischungsfähigkeit trainiert, sowie Grundlagen der Text- und Sprachbehandlung und musikalische Gestaltungsnuancen geübt, auch in unterschiedlichen musikästhetischen Herangehensweisen der jeweiligen Stilistik entsprechend sowie unter Berücksichtigung historischer und zeitgenössischer Intonationssysteme.

Orchester:

Qualifikationsziele:

- Kenntnisse der Anforderungen an das Musizieren in einem großen Ensemble
- einheitliche Artikulation und Phrasierung

Inhalte:

- Erarbeitung von exemplarischen Orchesterwerken
- orchesterpraktische Übungen

2 Lehrveranstaltungen

Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Chor / Orchester	G oder Projekt	i.d.R. 90min/Woche 30 h insgesamt, davon: i.d.R. 25 h Präsenzzeit, 5 h Selbststudium	1	Regelmäßige Teilnahme

3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

Bestandene Eignungsprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang. Die Genehmigung des Chor- bzw. Orchesterleiters ist erforderlich.

4 Verwendbarkeit des Moduls

Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)

5 Modulprüfung

Keine. Voraussetzung für die Vergabe der CP ist die regelmäßige Teilnahme.

6	Häufigkeit des Angebots Auf Anfrage; Angebot wechselnd
7	Beginn Winter- oder Sommersemester
8	Studienjahr, -semester Je nach Wahl
9	Art des Moduls Wahlpflichtmodul
10	Modulverantwortliche/r Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)

Wahlbereich, Hörschulung

Wahlbereich, Hörschulung				
Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls	
4110 V Nr. 10	30 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 15 h Präsenzzeit • 15 h Selbststudium 	1	ein Semester	
1 Qualifikationsziele und Inhalte				
Qualifikationsziele:				
<ul style="list-style-type: none"> - Vertiefen und Ausbauen weiterführender Fähigkeiten, musikalische Strukturen über das Gehör zu erfassen, zu benennen und zu reflektieren. - Eventuelle Defizite bezüglich der musikalischen Fachterminologie können aufgearbeitet werden. 				
Inhalte				
<ul style="list-style-type: none"> - Ausschnitte aus dem musikalischen Repertoire sowie spezifische Hörübungen, praktisch und schriftlich. 				
2 Lehrveranstaltungen				
Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Hörschulung	Gruppenunterricht	60min/Woche 30 h insgesamt, davon: 15 h Präsenzzeit, 15 h Selbststudium	1	Regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit
3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul				
persönliche Anmeldung und Genehmigung des Seminarleiters				
4 Verwendbarkeit des Moduls				
Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)				
5 Modulprüfung				
keine				
6 Häufigkeit des Angebots				
Jedes Semester				
7 Beginn				
Winter- und Sommersemester				
8 Studienjahr, -semester				
Je nach Wahl				
9 Art des Moduls				
Wahlpflichtmodul				
10 Modulverantwortliche/r				
Ausbildungsleiterin/ Ausbildungsleiter Instrumentalpädagogik (IP)				

Wahlbereich, Musiktheorie

Wahlbereich, Musiktheorie				
Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls	
4110 V Nr. 11	60 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 22,5 h Präsenzzeit • 37,5 h Selbststudium 	2	ein Semester	
1 Qualifikationsziele und Inhalte				
Qualifikationsziele:				
<ul style="list-style-type: none"> - vertiefte und erweiterte Kenntnisse der historischen und systematischen Musiktheorie sowie die Fähigkeit zur selbständigen Erarbeitung und vermittlungsorientierten Präsentation ästhetischer Gestaltungsweisen und wissenschaftlicher Analysemethoden 				
Inhalte:				
<ul style="list-style-type: none"> - vertiefende Beschäftigung mit Satztechnik, Stilkopien, Klanggestaltung und Komposition von komplexeren Formen und Gattungen - musikalische Analyse und Interpretation als wissenschaftliche Methode in historischer, systematischer, vergleichender und interästhetischer Perspektive - Geschichte des kompositorischen und musiktheoretischen Denkens in seinen ästhetischen und kulturellen Kontexten - Phänomene und Bedingungen von Musikrezeption 				
2 Lehrveranstaltungen				
Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Musiktheorie	Gruppenunterricht	90min/Woche 60 h insgesamt, davon: 22,5 h Präsenzzeit, 37,5 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit
3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul				
Persönliche Anmeldung und Genehmigung des Seminarleiters				
4 Verwendbarkeit des Moduls				
Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)				
5 Modulprüfung				
n.V. mit Seminarleiter				
6 Häufigkeit des Angebots				
Auf Anfrage; Angebot wechselnd				
7 Beginn				
Winter- oder Sommersemester				
8 Studienjahr, -semester				
Je nach Wahl				
9 Art des Moduls				
Wahlpflichtmodul				
10 Modulverantwortliche/r				
Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)				

Wahlbereich, Musikwissenschaft

Wahlbereich, Musikwissenschaft				
Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls	
4110 V Nr. 12	60 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 22,5 h Präsenzzeit • 37,5 h Selbststudium 	2	ein Semester	
1 Qualifikationsziele und Inhalte				
Die Studierenden können, über die Pflichtveranstaltungen in Modul IV hinaus, aus einem breitgefächerten Themenangebot der historischen oder systematischen Musikwissenschaft gezielt Seminare auswählen.				
2 Lehrveranstaltungen				
Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Musikwissenschaft	Gruppenunterricht	90min/Woche 60 h insgesamt, davon: 22,5 h Präsenzzeit, 37,5 h Selbststudium	2	Regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit
3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul				
Persönliche Anmeldung und Genehmigung des Seminarleiters				
4 Verwendbarkeit des Moduls				
Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)				
5 Modulprüfung				
n.V. mit Seminarleiter				
6 Häufigkeit des Angebots				
Auf Anfrage; Angebot wechselnd				
7 Beginn				
Winter- oder Sommersemester				
8 Studienjahr, -semester				
Je nach Wahl				
9 Art des Moduls				
Wahlpflichtmodul				
10 Modulverantwortliche/r				
Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)				

Wahlbereich, Projekt (Joker)

Wahlbereich, Projekt (Joker)				
Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls	
4110 V Nr. 13	n.V. mit Mentor; in der Regel ist ein Arbeitsaufwand von 30,0 h sowie die Vergabe von 1 Credit vorgesehen.		ein Semester	
1 Qualifikationsziele und Inhalte				
Qualifikationsziele: Inhaltliche und organisatorische Bewältigung und Durchführung				
Inhalte: Konzeption eines eigenständigen Projektes (z.B. Konzert) innerhalb oder außerhalb der Hochschule; Erarbeitung einer umfassenden Zusammenstellung der Projektziele und der daraus abgeleiteten Strategien und Maßnahmen zur Umsetzung				
2 Lehrveranstaltungen				
Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Projekt (Joker)	n.V. mit Mentor	n.V. mit Mentor	n.V. mit Mentor	regelmäßige Teilnahme bzw. abgeschlossene Projektdurchführung
3 Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul				
Bestandene Eignungsprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang				
4 Verwendbarkeit des Moduls				
Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)				
5 Modulprüfung				
Keine. Voraussetzung für die Vergabe der CP ist die regelmäßige Teilnahme bzw. die abgeschlossene Projektdurchführung.				
6 Häufigkeit des Angebots				
Auf Anfrage; Angebot wechselnd				
7 Beginn				
Winter- oder Sommersemester				
8 Studienjahr, -semester				
Je nach Wahl				
9 Art des Moduls				
Wahlpflichtmodul				
10 Modulverantwortliche/r				
Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)				

Wahlbereich, Berufsfeldorientierung

Wahlbereich, Berufsfeldorientierung				
Modulnr.:	Workload	CP	Dauer des Moduls	
4110 V Nr. 14	30 h, davon <ul style="list-style-type: none"> • 15 h Präsenzzeit • 15 h Selbststudium 	1	ein Semester	
1	Qualifikationsziele und Inhalte Qualifikationsziele <ul style="list-style-type: none"> - Grundlegende Kenntnisse von Berufsfeldern und deren Anforderungen - Schwerpunkte im Studium setzen, gezielt Zusatzqualifikationen erwerben Inhalte: Erörterung von künstlerischen und beruflichen Fragen während des Studiums in Einzelgesprächen mit den Vertrauensdozenten und als Gruppeninformation durch fachkompetente Berater z.B. zum Arbeitsmarkt, zu Vermittlungsstrategien und Vermarktungstechniken, zu Webdesign und CD-Produktion, Grundlagen von BWL, Finanzen und Steuern, Projekt-, Selbst- und Ensemblemanagement			
2	Lehrveranstaltungen			
Titel	Lehrform	Präsenzzeit + Workload	CP	Ggf. Studienleistung oder Erfordernis der regelm. Teilnahme
Berufsfeldorientierung	Gruppenunterricht	60min/Woche 30 h insgesamt, davon: 15 h Präsenzzeit, 15 h Selbststudium	1	regelmäßige Teilnahme und Aufgabebearbeitung
3	Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul Bestandene Eignungsprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang			
4	Verwendbarkeit des Moduls Masterstudiengang Instrumentalpädagogik (IP)			
5	Modulprüfung Keine. Voraussetzung für die Vergabe der CP ist die regelmäßige Teilnahme.			
6	Häufigkeit des Angebots Auf Anfrage; Angebot wechselnd			
7	Beginn Winter- oder Sommersemester			
8	Studienjahr, -semester Je nach Wahl			
9	Art des Moduls Wahlpflichtmodul			
10	Modulverantwortliche/r Ausbildungsdirektorin/ Ausbildungsdirektor Instrumentalpädagogik (IP)			

Anlage 2a: Studienverlaufsplan Künstlerisch-Pädagogisches Profil

Die Verteilung der Module stellt einen idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf dar.

		Semester			
MODULE		1	2	3	4
I.1 Künstlerisches Hauptfach	48 CP	24 CP			
I.2 Künstlerisches Hauptfach				24 CP	
II.1 Pädagogik	25 CP	16 CP			
II.2 Pädagogik				9 CP	
III.2 Masterarbeit	15 CP			15 CP	
IV.1 Musikpraxis	14 CP	8 CP			
IV.2 Musikpraxis				6 CP	
V Wahlbereich	18 CP	18 CP insg.; idealtypische Verteilung:			
		6	6	3	3
Σ	120 CP	30 CP	30 CP	30 CP	30 CP

Anlage 2b: Studienverlaufsplan Pädagogisch-Wissenschaftliches Profil

Die Verteilung der Module stellt einen idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf dar.

		Semester			
MODULE		1	2	3	4
I.1 Künstlerisches Hauptfach	42 CP	24 CP			
I.2 Künstlerisches Hauptfach				18 CP	
II.1 Pädagogik	33 CP	16 CP			
II.2 Pädagogik				17 CP	
III.2 Masterarbeit	15 CP			15 CP	
IV.1 Musikpraxis	10 CP	8 CP			
IV.2 Musikpraxis				2 CP	
V Wahlbereich	20 CP	20 CP insg.; idealtypische Verteilung:			
		6	6	4	4
Σ	120 CP	30 CP	30 CP	30 CP	30 CP

Anlage 3a: Studienverlaufsplan Künstlerisch-Pädagogisches Profil

Master Instrumentalpädagogik									
Künstlerisch-Pädagogisches Profil									
Semester		1.-4.		1.	2.	3.	4.		
Credits		120		30	30	30	30		30
Modul I Instrumentales Hauptfach		Credits	48						
1	Hauptfach	32	60E	8 60E	8 60E	8 60E	8 60E	8	
2	Hauptfachergänzung*	12	30E	3 30E	3 30E	3 30E	3 30E	3	
3	Korrepetition / Vorspielpraxis	4	30E/30G	1 30E/30G	1 30E/30G	1 30E/30G	1 30E/30G	1	
*z.B. auch Klavier: Jazz- / Pop-Piano; Gitarre: E-Gitarre; Kontrabass: Jazzbass / E-Bass; Schlagzeug: Drumset									
Modul II Pädagogik		Credits	25						
1	Instrumentalpädagogik	6	90G	2 90G	2 90G	2			
2	Musikpädagogik	2		90G	2				
3	Elementare Musikpädagogik	4	60G	2 60G	2				
4	Methodik / Lehrpraxis	10	60G	2 60G	2 90G	3 90G		3	
5	Praktikum	2	2Wo.	2					
6	Kolloquium	1			90G	1			
Modul III Masterarbeit		Credits	15						
1	Masterarbeit (3+4 Sem.)	15				5		10	
Modul IV Musikpraxis		Credits	14						
1	Musizierpraxis (Liedbegleitung, Improvisation, Arrangieren)	6	60G	2 60G	2 60G	2			
2	Ensemble / Ensembleleitung	6		90G	2 90G	2 90G		2	
3	Geschichte, Stilistik u. Didaktik d. Populären Musik	2	90G	2					
Modul V Wahlbereich**		Credits	18		6	6	3		3
1	Kammermusik	2 pro Semester							
2	Historische Interpretationspraxis	2 pro Semester							
3	Ensemble Neue Musik	2 pro Semester							
4	Musizierpraxis / Ensemblearbeit	2 pro Veranstaltung							
5	Pädagogik	2 pro Veranstaltung							
6	Instrumentales / Vokales Ergänzungsfach	2 pro Semester (max. 2mal)							
7	Bewegungslehre	1 pro Semester							
8	Vermittlung / Konzertpädagogik	1 pro Semester							
9	Chor / Orchester	1 pro Projekt							
10	Hörschulung	1 pro Semester							
11	Musiktheorie	2 pro Semester							
12	Musikwissenschaft	2 pro Semester							
13	Joker	n.V.							
14	Berufsfeldorientierung	1 pro Sem. (max. 2mal)							
** Angebot wechselnd; nicht jedes Semester									

Anlage 3b: Studienverlaufsplan Pädagogisch-Wissenschaftliches Profil

Master Instrumentalpädagogik									
Pädagogisch-Wissenschaftliches Profil									
Semester		1.-4.		1.	2.	3.	4.		
Credits		120		30	30	30	30		30
Modul I Instrumentales Hauptfach		Credits	42						
1	Hauptfach	32	60E	8	60E	8	60E	8	60E
2	Hauptfachergänzung*	6	30E	3	30E	3			
3	Korrepetition / Vorspielpraxis	4	30E/30G	1	30E/30G	1	30E/30G	1	30E/30G
*z.B. auch Klavier: Jazz- / Pop-Piano; Gitarre: E-Gitarre; Kontrabass: Jazzbass / E-Bass; Schlagzeug: Drumset									
Modul II Pädagogik		Credits	33						
1	Instrumentalpädagogik	8	90G	2	90G	2	90G	2	90G
2	Musikpädagogik (3. Semester: wissenschaftl. Denken und Arbeiten)	8			90G	2	180G	4	90G
3	Elementare Musikpädagogik	4	60G	2	60G	2			
4	Methodik/Lehrpraxis	10	60G	2	60G	2	90G	3	90G
5	Praktikum	2	2Wo.	2					
6	Kolloquium	1				90G	1		
Modul III Masterarbeit		Credits	15						
1	Masterarbeit (3+4 Sem.)	15					5		10
Modul IV Musikpraxis		Credits	10						
1	Musizierpraxis (Liedbegleitung, Improvisation, Arrangieren)	4	60G	2	60G	2			
2	Ensemble/Ensembleleitung	4			90G	2	90G	2	
3	Geschichte, Stilistik u. Didaktik d. Populären Musik	2	90G	2					
Modul V Wahlbereich**		Credits	20		6	6	4		4
1	Kammermusik	2 pro Semester							
2	Historische Interpretationspraxis	2 pro Semester							
3	Ensemble Neue Musik	2 pro Semester							
4	Musizierpraxis / Ensemblearbeit	2 pro Veranstaltung							
5	Pädagogik	2 pro Veranstaltung							
6	Instrumentales / Vokales Ergänzungsfach	2 pro Semester (max. 2mal)							
7	Bewegungslehre	1 pro Semester							
8	Vermittlung / Konzertpädagogik	1 pro Semester							
9	Chor / Orchester	1 pro Projekt							
10	Hörschulung	1 pro Semester							
11	Musiktheorie	2 pro Semester							
12	Musikwissenschaft	2 pro Semester							
13	Joker	n.V.							
14	Berufsfeldorientierung	1 pro Sem. (max. 2mal)							
** Angebot wechselnd; nicht jedes Semester									

Anlage 4a: Prüfungsplan Künstlerisch-Pädagogisches Profil

Modul-Nr.	Modultitel	Ggf. Zulassungsvoraussetzung für die Modulprüfung	Art, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang der Prüfung und falls Modulteilprüfungen Gewichtung	Benotung	Eingang in Gesamtnote (Anteil)
4210 I.2	Künstlerisches Hauptfach 2	keine	Repertoireprüfung: Benotetes Abschlussrecital (ca. 50-80 Minuten; die jeweiligen instrumentenspezifischen Anforderungen sind auf der Homepage publiziert)	ja	dreifach (3/7)
4110 II.1	Pädagogik 1	keine	Methodik/ Lehrpraxis: benotete Lehrprobe auf Grundlage eines schriftlichen Unterrichtsentwurfs (2-5 Seiten) (ca. 20-30 Minuten) Praktikum: Protokoll, Praktikumsbericht (10-15 Seiten, unbenotet), einzu-reichen als Ausdruck oder digital bis zu 8 Wochen nach Projektende	ja	zweifach (2/7) (Gewichtung der Modulnoten Pädagogik 1 und Pädagogik 2: 1:2)
4210 II.2	Pädagogik 2	keine	Methodik/ Lehrpraxis: benotete Lehrprobe einer über den Einzelunterricht hinausgehenden Unterrichtseinheit (Gruppenunterricht, Klassenmusizieren, Kammermusik , „JeKi“, Bandcoaching o.Ä., ca. 45 Minuten) im 4. Semester auf Grundlage eines schriftlichen Exposés (ca. 3 – 6 Seiten)	ja	
4110 III.2	Masterarbeit	Teilnahme am Kolloquium (Modul Pädagogik 2)	Masterarbeit: Wissenschaftliche Hausarbeit (ca. 50-60 Seiten)	ja	zweifach (2/7)
4210 IV.2	Musikpraxis 2	keine	Ensemble/ Ensembleleitung: Einstudierung eines selbst arrangierten Stückes und dessen Aufführung (z.B. im Rahmen eines Vortragsabends) oder Produktion , unbenotet). Das Arrangement ist schriftlich vorzulegen.	nein	nein

Anlage 4b: Prüfungsplan Pädagogisch-Wissenschaftliches Profil

Mo- dul-Nr.	Modultitel	Ggf. Zulassungsvoraussetzung für die Modulprüfung	Art, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang der Prüfung und falls Modulteilprüfungen Gewichtung	Benotung	Eingang in Gesamtnote (Anteil)
4310 I.2	Künstlerisches Hauptfach 2	keine	Repertoireprüfung: Benotetes Abschlussrecital (ca. 50-80 Minuten; die jeweiligen instrumentenspezifischen Anforderungen sind auf der Homepage publiziert)	ja	dreifach (3/7)
4110 II.1	Pädagogik 1	keine	Methodik/ Lehrpraxis: benotete Lehrprobe auf Grundlage eines schriftlichen Unterrichtsentwurfs (2-5 Seiten) (ca. 20-30 Minuten) Praktikum: Protokoll, Praktikumsbericht (10-15 Seiten, unbenotet), einzureichen als Ausdruck oder digital bis zu 8 Wochen nach Projektende	ja	zweifach (2/7) (Gewichtung der Modulnoten Pädagogik 1 und Pädagogik 2: 1:2)
4310 II.2	Pädagogik 2	keine	Instrumentalpädagogik: Testat, mündliche Prüfung (20 Min., im 4. Semester) Methodik/ Lehrpraxis: benotete Lehrprobe einer über den Einzelunterricht hinausgehenden Unterrichtseinheit (Gruppenunterricht, Klassenmusizieren, Kammermusik , JeKi, Bandcoaching o.Ä., ca. 45 Minuten) im 4. Semester auf Grundlage eines schriftlichen Exposés (ca. 3 – 6 Seiten) Die Prüfungen werden 1:1 gewichtet.	ja	
4110 III.2	Masterarbeit	Teilnahme am Kolloquium (Modul Pädagogik 2)	Masterarbeit: Wissenschaftliche Hausarbeit (ca. 50-60 Seiten)	ja	zweifach (2/7)